

bei den Themen im Zirkel behandelt werden sollten. Zum Beispiel: Welche Bedeutung hat der wissenschaftlich-technische Fortschritt für die Steigerung der Arbeitsproduktivität? Was ist technische Revolution? Was beinhaltet das neue ökonomische System der Planung und Leitung der Volkswirtschaft? Was heißt Leitung der LPG mit ökonomischen Mitteln?

Das Leitungsmitglied Genosse K o r f f , Feldbaubrigadier, kontrolliert, wie diese Hinweise zur Verbesserung der ideologischen Qualität der Zirkelabende beachtet werden. Er schätzt vor der Parteileitung die Teilnahme und Aktivität der Genossen ein und gibt Hinweise dazu, welche Genossen noch nicht mit dem Studienmaterial fertig werden, unregelmäßig am Parteilehrjahr teilnehmen oder nicht mitarbeiten; er macht der Leitung Vorschläge, was geändert werden müßte.

Andere Mitglieder der Parteileitung haben ebenfalls ständige oder langfristige Aufträge. So wurde die Genossin H u n d aus der Gärtnerei als Leitungsmitglied für die Jugendarbeit verantwortlich gemacht. Sie unterstützt die Leitung der FDJ, Es ist vorgesehen, daß der FDJ-Sekretär einmal monatlich zur Beratung in die Parteileitung eingeladen wird und daß Genossin Hund diese Beratung gemeinsam mit der FDJ-Leitung vorbereitet.

Für die spezielle Arbeit mit den Bäuerinnen, vor allem mit dem Frauenausschuß der LPG, bin ich als Parteisekretär verantwortlich gemacht worden. Wir führen politische Aussprachen mit den Frauen am Arbeitsplatz durch,

wecken den Gedanken, sich für die neue Technik zu qualifizieren und sorgen für die Einbeziehung der Bäuerinnen in die Leitung der LPG.

Die Genossen G e i s t und K o t h e , beide Melker, erhielten den Auftrag, als Parteileitungsmitglieder besonders in der Melkerbrigade wirk-

sam zu werden, damit sie ihr Ziel, den Titel „Kollektiv der sozialistischen Arbeit“ zu erwerben, erreicht. Kernstück ihres Programms sind die 3000 kg Milch je Kuh. Auch andere Leitungsmitglieder erhalten zeitweilig Aufträge für die politische Arbeit in einzelnen Ställen.

Aktiv in den Parteigruppen

Unsere Parteileitungsmitglieder kommen aus allen Arbeitsbereichen der LPG, gehören zu den dort bestehenden Parteigruppen und sind auch dafür verantwortlich, daß die Parteigruppen regelmäßig die Schwerpunkte im Wettbewerb, die Mitarbeit und das Auftreten der Genossen einschätzen und unter den Kollegen in den Brigaden politische Massenarbeit leisten. So sorgen die Leitungsmitglieder, die in der Vieh Wirtschaft arbeiten, dafür, daß die Parteigruppe die Melker im Kampf um den Staatstitel unterstützt und die Genossen Melker erzieht, dabei mit gutem Beispiel voranzugehen.

Ähnlich ist es in der Parteigruppe Feldwirtschaft, deren politische Verantwortung darin besteht, alle Kollegen der Brigade zu einer guten Qualitätsarbeit für die maximale Futterproduktion zu erziehen. Dabei sorgt sich das verantwortliche Leitungsmitglied darum, daß sich die Parteigruppe um die Arbeit der Genossen in den Spezialistengruppen kümmert.

Diese Tätigkeit der Leitungsmitglieder in den Parteigruppen der Brigaden hat schon dazu beigetragen, daß die Parteigruppen selbständiger reagieren und die Genossen kri-

tischer zur eigenen Arbeit Stellung nehmen. Durch die Leitungsmitglieder, die über ihre Arbeit berichten müssen, erfährt die Parteileitung, wo sich Schwerpunkte der politischen Massenarbeit herausbilden, das heißt, wo wir den Genossen und Kollegen helfen müssen, bestimmte politische Fragen richtig zu verstehen.

Wir denken auch, mit dieser Arbeitsweise die Mitgliederversammlungen der Grundorganisation zu wirklichen Foren der sozialistischen Erziehung der Genossen entwickeln zu können. Die Leitungsmitglieder nehmen aktiv an deren Vorbereitung teil. Ihr Auftreten in den Parteigruppen und Brigaden ermöglicht es der Parteileitung, immer gut über die Lage in der Genossenschaft und über die Meinungen, Stimmungen und Wünsche der Genossenschaftsmitglieder informiert zu sein. Wir können sagen, daß die Genossen der Parteileitung gerade deshalb zu Vertrauensleuten der Kollegen wurden, weil sie durch die ihnen übertragenen Aufgaben verpflichtet sind, die politische Aussprache mit der konkreten Hilfe an Ort und Stelle zu verbinden.

Erika Walter
Parteisekretär
der LPG „Hammer und Sichel“
Gollmitz, Kreis Prenzlau